

St. Elisabeth

Kilchberg

www.st-elisabeth-kilchberg.ch | 044 716 10 90

Gottesdienste

5. Fastensonntag

Samstag, 5. April

17.00 Santa Messa

Sonntag, 6. April

10.00 Eucharistiefeier/Chinderchile

Kollekte: Fastenaktion der Schweizer Katholiken

Donnerstag, 10. April

9.30 Ökumenische Morgenbesinnung

Palmsonntag

Samstag, 12. April

15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Sonntag, 13. April

10.00 Eucharistiefeier

zum Palmsonntag

Kollekte: Fastenaktion der Schweizer Katholiken

Musik: Jemma Abrahamyan, Geige

Claudio Bernasconi, Orgel

Mittwoch, 16. April

19.00 Bussfeier

Gründonnerstag

Donnerstag, 17. April

19.00 Eucharistiefeier

Hoher Donnerstag mit Aussetzung und Anbetung

Karfreitag

Freitag, 18. April

15.00 Karfreitagsliturgie

Ostern

Samstag, 19. April

20.30 Feier der Osternacht

Mitwirkung der Firmlinge

Giovanni Capelli, Posaune

Claudio Bernasconi, Orgel

Sonntag, 20. April

10.00 Eucharistiefeier Ostern

Laura Piffaretti, Violoncello

Claudio Bernasconi, Orgel

Kollekte: Karwochenopfer für die

Christen im Heiligen Land

Ostermontag

Montag, 21. April

10.00 Eucharistiefeier Ostermontag

Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land

2. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 27. April

10.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Stiftung Sozialwerk Pfarrer Sieber

Angebote



Konzert

Freitag, 18. April, 16.15 bis 17.15

Giovanni Battista Pergolesi (1710–1736)

Stabat mater

Lara Maria Wolf, Sopran

Sarina Weber, Mezzosopran

Immortal-Quartett

Cecile Valter, Violine

Petra Melicharek, Violine

Lukas Kmit, Viola

Jonathan Pešek, Violoncello

Daniel Rüegg, Orgel

Eintritt frei, Kollekte

Das Stabat mater komponierte Pergolesi

1736 in einem Franziskaner-Kloster

als Auftragsarbeit eines adeligen

neapolitanischen Laienbruderordens

für die Liturgie der Karwoche. Im

Stabat mater werden das Leiden der

Maria und der Tod des Christus am

Kreuz bis zum auskomponierten immer

schwächer werdenden letzten

Atemzug verarbeitet. Der Schmerz

der Maria am Kreuz bekommt in den

für Sopran, Alt (Mezzosopran),

Streichquartett und Basso continuo

komponierten Arien und Duetten

etwas über das irdische Leid Hinausweisendes und Tröstendes. Das *Quando corpus morietur* greift das Motiv der Sehnsucht nach dem ewigen Leben auf. Das Amen schliesst mit beschwingter Zuversicht und Klarheit ab. Zur gleichen Zeit entstand auch das *Salve Regina*. Es sollten seine beiden letzten Werke werden, denn kurze Zeit später starb der gerade erst 26-jährige Pergolesi an Tuberkulose. Die Reife, welche trotz des jungen Alters des Komponisten aus beiden Werken spricht, ist vielleicht auch der eigenen Todesahnung des Komponisten zur Zeit ihrer Entstehung zuzuschreiben.

Kafi Kunterbunt

Mittwoch, 23. April, 14.30 bis 17.00

Pfarreleben

Neuer Hauswart

Wir konnten für die Anstellung als Hauswart Herrn Marijan Kovacevic aus Zürich gewinnen. Er weist mehrere Jahre Erfahrung als Hauswart in unserer Schwesterpfarrei St. Franziskus in Zürich-Wollishofen und der Pfarrei Guthirt in Zürich aus.

Wir begrüßen Herrn Marijan Kovacevic in unserem Pfarreiteam und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm alles Gute zur Arbeitsaufnahme.

Die Kirchenpflege

Mein Name ist Marijan Kovacevic, ich freue mich sehr, die Stelle als Hauswart in der Kirchgemeinde St. Elisabeth anzutreten. Das Leben einer Kirchgemeinde ist mir gut vertraut, da ich während 16 Jahren Hauswart in St. Franziskus und Guthirt war und selbst Mitglied in der Männerriege St. Franziskus bin. Ich lebe mit meiner Frau Sanja und meinen beiden Kindern in der Stadt Zürich. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich doch einfach an.

Marijan Kovacevic

Verabschiedung Lorella Steiger

Ende Februar verabschiedete sich unsere langjährige und geschätzte Hauswartin und Sakristanin, Lorella Steiger, nach 29 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihrer Wärme und Herzlichkeit war sie stets eine integrierende Figur unter den Kollegen und den Kirchgängern, die sie als Sakristanin kannten. Wir alle werden sie in der Pfarrei St. Elisabeth als treue Seele sehr vermissen!

Die Kirchenpflege bedankt sich bei Lorella Steiger für ihre geleistete und geschätzte Arbeit, welche sie mit viel Enthusiasmus und Engagement erfüllte. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.

Rolf Jäckle, Präsident Kirchenpflege

Rückblick Männertreff

Zum ersten Mal in diesem Jahr trafen sich die Männer von Kilchberg für den ökumenischen Anlass im reformierten Kirchenzentrum. Die Männerkochgruppe «Löffelschwinger» unter der Leitung von Jean-Claude Hügli kredenzte den rund 100 Teilnehmern wiederum ein herrliches Drei-Gang-Menü. Nach dem zweiten Gang erfolgte das Referat von Ancillo Canepa mit dem Titel «Wie funktioniert ein Profifussballclub?» Der Referent zeigte in seiner resoluten, jedoch witzigen Art in acht Schritten auf, wie umfangreich ein Fussballclub in der heutigen Zeit geführt werden muss, um in der Schweiz erfolgreich zu sein. Betreffend Kritik über das Fanverhalten ausserhalb des Stadions kann Ancillo Canepa nur immer wieder darauf hinweisen, dass er gegen jegliche Gewalt sei und diese Problematik nicht in der Kompetenz des FCZ liege, sondern eigentlich die Eltern der jungen unvernünftigen «Fans» dahingehend sich einbringen müssten.

Ancillo Canepa, besten Dank für ein äusserst interessantes Referat, welches bei den auch jüngeren Teilnehmern sehr gut aufgenommen wurde. Rolf Jäckle, Kirchenpflege Kilchberg

Rückblick Weltgebetstag der Frauen

Kia orana! So begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln, und dieser



Foto: Pfarrer

Marijan Kovacevic

Gruss galt auch allen Besucher:innen aus Kilchberg und Rüschtikon, die am Freitag, dem 7. März, in der katholischen Kirche gemeinsam den Weltgebetstag feierten.

Kia orana bedeutet in der Maori-Sprache: «Ich wünsche dir, dass du lange und gut lebst.»

«Ich danke dir, dass ich wunderbar geschaffen bin.» Dieser Vers aus Psalm 139 war der Kern des Gottesdienstes, mit dem uns die Verfasserinnen der Cookinseln beschenkten. Gott kennt uns und ist mit uns! Von diesem Getragensein in Gottes Liebe erzählten zwei Frauen in ihren Lebensgeschichten.

Herzlichen Dank für die grosszügige Kollekte, die wir hier in Kilchberg einnehmen durften und ans schweizerische Weltgebetstagskomitee weiterreichen können.

Die reiche Vielfalt der Cookinseln fand auch im genussreichen Imbiss seinen Ausdruck. Vielen Dank, Regula Bühler für deine Kochkunst. Das WGT-Vorbereitungsteam Kilchberg/Rüschtikon

Osterwünsche

Frohe und gesegnete Ostern! Mit der Auferstehung Jesu feiern wir das Wunder des Lebens und die unendliche Liebe Gottes. Möge der auferstandene Christus Licht in unsere Herzen bringen, Hoffnung in schwierigen Zeiten schenken und uns mit Freude und Frieden erfüllen. Lassen wir uns von seiner Botschaft leiten und tragen die Osterfreude in unseren Alltag.

Gesegnete Ostertage für Sie und Ihre Familie!

Andreas Chmielak, Pfarrer



QR-Code scannen – alle Veranstaltungen suchen und finden
www.forum-magazin.ch/kilchberg

Pfarrer: Andreas Chmielak

Sozialdienst/Seniorenarbeit: Regula Schächli

Sekretariat: Martina Kessler

Öffnungszeiten: Di–Fr 8.15–11.15

E-Mail: info@st-elisabeth-kilchberg.ch

Adresse: Schützenmattstrasse 25, 8802 Kilchberg